



BOSCH

AUTODOME IP starlight 5100i IR

de

Installation Manual

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheit	4
1.1	Zu diesem Handbuch	4
1.2	Gesetzliche Informationen	4
1.3	Sicherheitsvorkehrungen	4
1.4	Wichtige Sicherheitshinweise	5
1.5	Anschluss in Anwendungen	7
1.6	Wichtige Hinweise	8
1.7	Wichtige Hinweise – Beleuchtungssicherheit	9
1.8	Kundendienst und Wartung	9
2	Einführung	11
2.1	Teileliste	11
2.2	Zusätzlich erforderliche Produkte	11
2.3	Zusätzlich benötigtes Werkzeug	11
2.4	Herstellen der Verbindung	12
2.5	Konfiguration mit der Project Assistant-App	12
3	Produktbeschreibung	13
4	Vorbereiten der Verkabelung	14
5	(Optional) Programmierung der Konfiguration mit dem temporären Tischfuß	15
5.1	Überblick über die Installation	15
5.2	Programmierung der Konfiguration im temporären Tischfuß	15
6	(Optional) Installieren einer microSD-Karte	17
7	Installieren des IP66-Kits	19
8	(Optional) Installieren der Anschlussbox	22
9	Montage einer Kamera mit Hängebefestigung für Wandmontage	23
9.1	Montieren einer Hängebefestigung für Wandmontage (mit Anschlussbox)	23
9.2	Befestigen der Befestigungskappe und der Kamera	23
10	Montage einer Kamera mit Dachbrüstungshalterung	31
10.1	Montieren der Dachhalterung	31
10.2	Befestigen der Befestigungskappe und der Kamera	34
11	Montage einer Kamera mit Rohrhalterung	40
11.1	Vorbereiten der Decke für die Montage	40
11.2	Montieren der Rohrhalterung	40
11.3	Befestigen der Befestigungskappe und der Kamera	40
12	Anschluss	47
13	Wartung	49
14	Außerbetriebnahme	50
14.1	Weitergabe	50
14.2	Entsorgung	50
15	Technische Daten	51
16	Unterstützung	52

1 Sicherheit

1.1 Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch wurde sorgfältig zusammengestellt und die in ihm enthaltenen Informationen wurden eingehend geprüft. Zum Zeitpunkt der Drucklegung war der Text vollständig und richtig. Aufgrund der stetigen Weiterentwicklung der Produkte kann der Inhalt dieses Handbuchs ohne Ankündigung geändert werden. Bosch Security Systems haftet nicht für Schäden, die direkt oder indirekt auf Fehler, Unvollständigkeit oder Abweichungen zwischen Handbuch und beschriebenem Produkt zurückzuführen sind.

1.2 Gesetzliche Informationen

Copyright

Dieses Handbuch ist geistiges Eigentum von Bosch Security Systems und urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

Markenverzeichnis

Alle in diesem Handbuch verwendeten Hardware- und Softwareproduktnamen können eingetragene Marken sein und müssen entsprechend behandelt werden.

1.3 Sicherheitsvorkehrungen

In diesem Handbuch werden die folgenden Symbole und Bezeichnungen verwendet, um auf spezielle Situationen hinzuweisen:



Gefahr!

Große Gefahr: Dieses Symbol zeigt eine unmittelbare Gefahrensituation an, wie z. B. eine gefährliche Spannung im Inneren des Produkts. Falls die Gefahr nicht vermieden wird, führt dies zu elektrischem Schlag, schweren Verletzungen oder zum Tod.



Warnung!

Mittlere Gefahr: Zeigt eine potenzielle Gefahrensituation an. Falls die Gefahr nicht vermieden wird, kann dies geringe bis mittelschwere Verletzungen verursachen.



Vorsicht!

Geringe Gefahr: Zeigt eine potenzielle Gefahrensituation an. Falls die Gefahr nicht vermieden wird, kann dies zu Sachschäden oder zu einer Beschädigung des Geräts führen.



Hinweis!

Dieses Symbol weist auf Informationen oder auf Unternehmensrichtlinien hin, die sich direkt oder indirekt auf die Mitarbeitersicherheit und den Sachschutz beziehen.

1.4 Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen und befolgen Sie alle folgenden Sicherheitshinweise, und bewahren Sie sie zum Nachschlagen auf. Beachten Sie alle Warnungen, bevor Sie das Gerät verwenden.

1. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reiniger oder Reiniger in Sprühdosen.
2. Installieren Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Heizgeräten, Öfen oder anderen Anlagen (einschließlich Verstärkern), die Wärme erzeugen.
3. Verschütten Sie keinesfalls Flüssigkeiten über dem Gerät.
4. Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen, um das Gerät vor Schäden durch Überspannung oder Blitzeinschlag zu schützen.
5. Nehmen Sie Änderungen nur an den Bedienelementen vor, die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden.
6. Das Gerät darf nur mit der auf dem Etikett genannten Stromquelle betrieben werden.
7. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu warten, wenn Sie nicht qualifiziert sind. Wartungsarbeiten sind ausschließlich von qualifiziertem Wartungspersonal durchzuführen.
8. Bei der Installation sind die Anweisungen des Herstellers und die jeweils zutreffenden Elektrovorschriften zu beachten.
9. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller angegebene Zusatzgeräte und entsprechendes Zubehör.
10. Schützen Sie alle Verbindungskabel, insbesondere an den Verbindungspunkten, vor möglichen Schäden.



Vorsicht!

UM STROMUNFÄLLE ZU VERHINDERN, IST BEIM INSTALLIEREN DES GERÄTS DIE VERBINDUNG ZUR SPANNUNGSVERSORGUNG ZU TRENNEN.



Vorsicht!

Die Installation muss von einem qualifizierten Wartungstechniker vorgenommen werden und den Vorschriften gemäß ANSI/NFPA 70 (National Electrical Code® (NEC)), dem Canadian Electrical Code, Teil I (auch als CE-Code oder CSA C22.1 bezeichnet) sowie allen örtlich geltenden Vorschriften entsprechen. Bosch Security Systems haftet nicht für Schäden oder Verluste, die auf falsche oder nicht ordnungsgemäße Installation zurückzuführen sind.



Warnung!

Gefahr von Verletzungen, Sachschäden oder Schäden am Gerät

Verwenden Sie aufgrund des Gewichts der Kamera nicht das optionale Verlängerungsrohr (NDA-U-PMTE), um das Rohr bei Verwendung der Rohrhalterung (NDA-U-PMT oder NDA-U-PMTS) zu verlängern.

Hauptschalter - Die Elektroinstallation des Gebäudes muss einen Hauptschalter mit einem Kontaktabstand von mindestens 3 mm umfassen. Falls das Gehäuse geöffnet werden muss, dient dieser Hauptschalter als wichtigste Unterbrechungsvorrichtung, um die Spannungsversorgung des Geräts abzuschalten.

Kamerasignal: Schützen Sie das Kabel gemäß der Norm NEC 800 (CEC-Abschnitt 60) mit einem Primärschutz, wenn das Kamerasignal über mehr als 42 m übertragen wird.

Sicherungsbemessung: Zum Schutz des Geräts muss der Nebenstromkreisschutz mit einer maximalen Sicherungsbemessung von 16 A abgesichert sein. Dies muss gemäß NEC 800 (CEC Abschnitt 60) erfolgen.

Belüftung: Am Gerät/Gehäuse vorhandene Öffnungen dienen der Belüftung, um eine Überhitzung zu verhindern und einen verlässlichen Betrieb des Geräts sicherzustellen. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder verdeckt werden. Bauen Sie das Gerät nur dann in ein Gehäuse ein, wenn für angemessene Belüftung gesorgt ist oder die Anweisungen des Herstellers befolgt wurden.

Außensignale: Die Installation für Außensignale muss den Normen NEC 725 und NEC 800 (CEC-Vorschrift 16-224 und CEC-Abschnitt 60) entsprechen, insbesondere in Bezug auf die Sicherheitsabstände von Stromleitungen und Blitzableitern sowie Überspannungsschutz.

Unterbrechung der Stromversorgung: Wenn das Gerät via PoE (802.3bt) mit Strom versorgt wird, werden durch Abziehen des Ethernet-Kabels alle Geräte von der Stromversorgung getrennt.

Wenn kein PoE verwendet wird, werden durch Abziehen des Netzkabels (verbunden mit der 24-VAC-Stromquelle) alle Geräte von der Stromversorgung getrennt.

Erdung:

Außeninstallationen dürfen an die Eingänge dieses Geräts nur angeschlossen werden, wenn es über die Masseklemme ordnungsgemäß geerdet ist.

Bevor die Erdungsverbindung über die Masseklemme getrennt wird, müssen die Eingangsanschlüsse des Geräts von allen Außeninstallationen getrennt werden.

Werden an dieses Gerät Außeninstallationen angeschlossen, müssen geeignete Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden, wie z. B. eine sachgemäße Erdung.

Nur für in den USA erhältliche Modelle: Abschnitt 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA No. 70 enthält Informationen zur ordnungsgemäßen Erdung der Halterung, zum Durchmesser von Erdungsleitern, zum Standort der Entladeeinheit, zur Verbindung mit Erdungselektroden und zu Anforderungen an die Erdungselektroden.

Videosignalverlust: Videosignalverlust ist bei digitalen Videoaufzeichnungen nicht auszuschließen. Daher übernimmt Bosch Security Systems keine Haftung für Schäden, die aus verloren gegangenen Videodaten entstehen.

Um das Risiko des Datenverlusts zu minimieren, werden der Einsatz mehrerer redundanter Aufzeichnungssysteme sowie ein Verfahren zur Sicherung aller analogen und digitalen Daten empfohlen.

Hinweis!

Wassereintrittsrisiko

VERSIEGELN SIE ALLE ÖFFNUNGEN UND VERBINDUNGSPUNKTE ZWISCHEN DEM GERÄT UND ALLEN HALTERUNGEN, UM EINE WASSERDICHTER ABDICHTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN. ANDERNFALLS KANN WASSER IN DAS GEHÄUSE GELANGEN UND DAS GERÄT BESCHÄDIGEN. VERWENDEN SIE IMMER TEFLONBAND (KUNDENSEITIG BEREITGESTELLT) UND DICHTUNGSMITTEL (KUNDENSEITIG BEREITGESTELLT) AN DEN GEWINDEN ALLER HALTERUNGEN (SEPARAT ERHÄLTICH VON BOSCH ODER KUNDENSEITIG BEREITGESTELLT). BEI VERWENDUNG EINES DICHTUNGSMITTELS MUSS EIN NEUTRAL VERNETZENDES DICHTUNGSMITTEL GEWÄHLT WERDEN. DICHTUNGSMITTEL, DIE BEIM AUSHÄRTEN ESSIGSÄURE FREISETZEN, KÖNNEN DIE ELEKTRONIK BESCHÄDIGEN.

Verwenden Sie Tropfschlaufen für die Verkabelung außerhalb des Gehäuses.

Verwenden Sie immer Teflonband (kundenseitig bereitgestellt) und Dichtungsmittel (kundenseitig bereitgestellt) an den Gewinden aller Halterungen (separat erhältlich von Bosch oder kundenseitig bereitgestellt).



**Warnung!**

EXTERNE KABEL MÜSSEN IN EINEM PERMANENT GEERDETEN METALLKABELKANAL VERLEGT WERDEN.

**Hinweis!**

Verwenden Sie immer ein STP-Verbindungskabel (Shielded Twisted Pair) und einen abgeschirmten RJ45-Netzwerkkabelanschluss, wenn die Kamera im Außenbereich verwendet oder das Netzwerkkabel im Freien verlegt wird.

Verwenden Sie in anspruchsvollen elektrischen Innenräumen immer abgeschirmte Kabel/Anschlüsse, wenn sich das Netzwerkkabel parallel zu den Netzstromkabeln befindet oder wenn große induktive Lasten, wie Motoren oder Schaltschütze, in der Nähe der Kamera bzw. ihrer Kabel vorhanden sind.

**Hinweis!**

Bosch empfiehlt die Verwendung von Überspannungs-/Blitzableitern (vor Ort bereitgestellt), um das Netzwerk und Netzkabel und den Installationsort der Kamera zu schützen. Weitere Informationen finden Sie in NFPA 780, Klasse 1 und 2, UL96A oder einem entsprechenden Code für Ihr Land/Ihre Region bzw. in den örtlichen Baubestimmungen. Schlagen Sie auch in den Installationsanweisungen der einzelnen Geräte nach (Überspannungsschutz, bei dem das Kabel durch das Gebäude, den Midspan und die Kamera führt).

1.5

Anschluss in Anwendungen

24-VAC-Stromquelle: Dieses Gerät ist für den Betrieb bei 24 VAC vorgesehen (wenn PoE nicht verfügbar ist). Die vom Kunden bereitgestellte Verkabelung muss den jeweils geltenden Vorschriften für elektrische Anlagen (Leistungsstufe 2) entsprechen.

PoE: Verwenden Sie nur zugelassene PoE-Geräte (802.3bt). Power-over-Ethernet kann zusammen mit einer 24-VAC-Stromversorgung angeschlossen werden. Wenn Hilfsenergie (24 VAC) und PoE gleichzeitig eingeschaltet sind, wählt die Kamera PoE aus und schaltet den Hilfeingang aus.

1.6 Wichtige Hinweise



Hinweis!

Dieses Gerät ist nur zum Gebrauch in der Öffentlichkeit vorgesehen. Nach US-amerikanischem Recht ist die heimliche Aufzeichnung von Gesprächen streng verboten.



Hinweis!

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gerät der **Klasse A**. Der Betrieb dieses Geräts in Wohngebieten kann Störstrahlungen verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer geeignete Maßnahmen zur Beseitigung der Störstrahlungen ergreifen.

FCC- und ICES-Informationen

(Nur für in den USA und in Kanada erhältliche Modelle)

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Die Bedienung unterliegt den folgenden Bedingungen:

- Das Gerät darf keine schädlichen Störungen abgeben und
- dieses Gerät muss Störstrahlungen jeder Art aufnehmen, darunter auch Störstrahlungen, die unerwünschte Betriebsstörungen zur Folge haben können.

HINWEIS: Dieses Gerät wurde geprüft und hält die Grenzwerte für digitale Geräte der **Klasse A** entsprechend Teil 15 der FCC-Vorschriften und der kanadischen Industrienorm ICES-003 ein.

Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen beim Betrieb der Geräte in **gewerblichen Umgebungen** gewährleisten. Dieses Gerät kann Radiofrequenzenergie generieren, verwenden und ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Bedienungsanleitung verwendet wird, kann es zu schädliche Störungen bei Funkübertragungen kommen. Der Betrieb dieses Geräts in Wohngebieten kann schädliche Störungen verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer auf eigene Kosten geeignete Maßnahmen zur Beseitigung der Störstrahlungen ergreifen.

Änderungen jeglicher Art, die nicht mit der verantwortlichen Prüfstelle abgestimmt sind, dürfen nicht vorgenommen werden. Durch solche Veränderungen kann der Benutzer das Recht zur Verwendung des Geräts verirken. Gegebenenfalls muss der Benutzer den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker kontaktieren, um mögliche Fehler zu beheben.

UL-Haftungsausschluss

Underwriter Laboratories Inc. („UL“) hat die Leistung oder Zuverlässigkeit der Sicherheits- oder Signalfunktionen dieses Produkts nicht geprüft. UL hat lediglich die Gefahr durch Brand, elektrischen Schlag und/oder von Personenschäden wie in den Sicherheitsanforderungen für Einrichtungen für Audio/Video-, Informations- und Kommunikationstechnik (IEC 62368-1) beschrieben geprüft.

UL ÜBERNIMMT WEDER EINE AUSDRÜCKLICHE NOCH EINE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG ODER ZERTIFIZIERUNG BEZÜGLICH DER LEISTUNG ODER ZUVERLÄSSIGKEIT JEDLICHER SICHERHEITS- ODER SIGNALBEZOGENER FUNKTIONEN DIESES PRODUKTS.

1.7 Wichtige Hinweise – Beleuchtungssicherheit

Risk Group 1

NOTICE: IR emitted from this product. use appropriate shielding or eye protection
 ATTENTION: Rayons IR emis par ce produit. Utiliser tenues et lunettes de protection appropriées



Hinweis!

Dieses Produkt wurde gemäß der IEC-Norm 62471:2006, „Photobiologische Sicherheit von Lampen und Lampensystemen“, geprüft. Die Emissionen des Produkts entsprechen dem Grenzwert der freien Gruppe für die Gefährdung der Hornhaut/Linse durch Infrarotlicht gemäß IEC 62471:2006. Das Produkt erfüllt die Emissionsgrenzwerte der freien Gruppe für IR-LEDs.

IEC 62471 beschreibt die Methoden zur Bestimmung der Risikogruppe von Lampen bzw. von Produkten, die solche enthalten. Die Risikogruppen in IEC 62471 geben den Risikograd der potenziellen Gefährdung durch optische Strahlung an. Die Definition der Risikogruppen basiert auf jahrzehntelanger Erfahrung im Einsatz von Lampen sowie auf der Analyse von Unfallverletzungen im Zusammenhang mit der Emission optischer Strahlung.

Freie Gruppe: Keine optische Gefährdung begründet vorhersehbar, auch bei kontinuierlicher, uneingeschränkter Verwendung. Typische Beispiele sind die meisten mattierten Glühlampen und Leuchtstofflampen, wie sie im Haushalt eingesetzt werden.

Der **Gefahrenwert der Exposition (EHV)** ist das Verhältnis zwischen Expositionsniveau (Entfernung, Expositionsdauer) und Expositionsgrenzwert (ELV). Wenn der EHV-Wert größer als 1 ist, hat das Gerät die Expositionsgrenzwerte für eine bestimmte Risikogruppe überschritten. Der ELV-Wert ist der Wert, bei dem die Einwirkung optischer Strahlung auf die Augen oder die Haut voraussichtlich keine gesundheitsschädlichen Auswirkungen hat. Der **Gefährdungsabstand (HD)** entspricht dem Abstand von der Quelle, bei dem das Expositionsniveau mit dem entsprechenden ELV-Wert übereinstimmt. Innerhalb einer bestimmten Risikogruppe gilt dann $EHV = 1$.

Bezüglich der Gefährdung der Hornhaut/Linse durch Infrarotlicht bei diesem Produkt hat der Gefahrenwert der Exposition (EHV) bei einem Prüfabstand von 200 mm den Wert 2,19, basierend auf den Expositionsgrenzwerten der freien Gruppe. Der EHV-Wert basierend auf den Grenzwerten der Risikogruppe 1 beträgt 0,386. Der HD-Wert für die freie Gruppe beträgt 297 mm.

Diese Werte wurden in der folgenden Tabelle zusammengefasst:

Gefährdung	Grenzwerte der freien Gruppe		
	t, Dauer	d, Abstand	EHV
Gefährdung der Hornhaut/ Linse durch Infrarotlicht	1000 s Gefährdungsabstand	200 mm 279 mm	2.19

1.8 Kundendienst und Wartung

Falls das Gerät gewartet werden muss, setzen Sie sich bitte mit der nächsten Kundendienstzentrale von Bosch Security Systems in Verbindung, um eine Rückgabeberechtigung und Versandanweisungen einzuholen.

USA und Kanada

Telefon: 800 289 0096, Option 5

Fax: 800-366-1329

E-Mail: repair@us.bosch.com

Kundendienst

Telefon: 800 289 0096, Option 3

Fax: 800-315-0470

E-Mail: orders@us.bosch.com

Technischer Kundendienst

Telefon: 800 289 0096, Option 4

Fax: 800-315-0470

E-Mail: technical.support@us.bosch.com

Europa, Naher Osten, Afrika und Asien-Pazifik

Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an die Vertriebsniederlassung von Bosch vor Ort.

Verwenden Sie hierzu den folgenden Link: <https://www.boschsecurity.com/xc/en/where-to-buy/>

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Bosch Security Systems Vertreter sowie auf unserer Website unter www.boschsecurity.com.

2 Einführung

- Gehen Sie beim Auspacken und bei der weiteren Handhabung dieses Geräts mit Sorgfalt vor. Prüfen Sie die Verpackung außen auf sichtbare Schäden. Falls ein Artikel beim Versand beschädigt wurde, benachrichtigen Sie bitte umgehend den Spediteur.
- Überprüfen Sie, ob alle in der Teileliste unten aufgeführten Elemente enthalten sind. Sollten einzelne Teile fehlen, wenden Sie sich bitte die zuständige Vertretung oder den Kundendienst von Bosch Security Systems.
- Falls Komponenten beschädigt erscheinen, darf das Gerät nicht verwendet werden. Bitte setzen Sie sich bei Beschädigungen mit Bosch Security Systems in Verbindung.
- Der Originalkarton ist (solange er unbeschädigt ist) die sicherste Verpackung zum Transport des Geräts. Sollte das Gerät zu Reparaturzwecken eingesendet werden müssen, ist daher für den Transport unbedingt dieser Karton zu verwenden. Bewahren Sie den Karton deshalb auf.

2.1 Teileliste

Anzahl	Komponente
1	AUTODOME IP starlight 5100i IR-Kamera
1	T15 Torx-Schraubendreher
4	Etiketten für die MAC-Adresse
1	Hängeadapterplatte
2	M4 Schraube
1	IP66-Kit
1	PE-Schaumstoff
1	3/16-Zoll-Inbusschlüssel (Sechskantschlüssel)
1	Schnellstartanleitung
1	Sicherheitshinweise

2.2 Zusätzlich erforderliche Produkte

1 microSDHC-Karte (Maximum 32 GB/microSDXC-Karte 2 TB (kundenseitig bereitgestellt))
--

2.3 Zusätzlich benötigtes Werkzeug

In der folgenden Tabelle sind zusätzliche Werkzeuge aufgeführt (nicht von Bosch mitgeliefert), die ggf. erforderlich sind, um eine AUTODOME Kamera oder deren Zubehör zu montieren:

Menge	Werkzeug
1 Rolle	Teflonband
1 Tube	Wetterfestes Dichtmittel, neutral vernetzend, geeignet für Elektronik
--	Geeignete Befestigungselemente (aus korrosionsbeständigem Edelstahl mit einem Durchmesser von 10 mm) und bei Bedarf Dübel, abhängig von der Oberfläche, an der die Halterung befestigt wird

2.4 Herstellen der Verbindung

Die Kamera muss über eine gültige IP-Adresse und eine kompatible Subnetzmaske verfügen, damit sie in Ihrem Netzwerk betrieben werden kann.

Standardmäßig ist DHCP werksseitig auf **Ein plus Link-Local** voreingestellt, ein DHCP-Server weist also eine IP-Adresse zu. Wenn kein DHCP-Server verfügbar ist, wird eine Link-Local-Adresse (Auto-IP) im Bereich von 169.254.1.0 bis 169.254.254.255 zugewiesen.

Sie können die IP-Adresse mit dem IP Helper oder Configuration Manager suchen. Laden Sie die Software unter <http://downloadstore.boschsecurity.com> herunter.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie als URL die IP-Adresse des Geräts ein.
3. Bestätigen Sie bei der Erstinstallation eventuelle Sicherheitsfragen.

Hinweis:

Wenn Sie keine Verbindung herstellen können, ist möglicherweise die maximale Anzahl der Verbindungen für das Gerät überschritten. Je nach Gerät und Netzwerkkonfiguration kann jede Einheit bis zu 50 Webbrowserverbindungen oder über bis zu 100 Verbindungen über den Bosch Video Client oder das BVMS haben.

2.5 Konfiguration mit der Project Assistant-App

Sie können auch die Project Assistant-App verwenden, um die Erstkonfiguration der Kamera abzuschließen.

Um dieses Gerät mit der Project Assistant-App von Bosch zu verwenden, müssen Sie die App aus dem Bosch Download Store, Google Play oder dem Apple Store herunterladen.

Sie können auf die App auf verschiedene Weise zugreifen:

- Scannen Sie den QR-Code aus dem QIG.
- Wählen Sie auf www.boschsecurity.com Unterstützung > Apps und Tools > Online Apps – Video > Bosch Project Assistant-App. Wählen Sie das entsprechende Betriebssystem, und klicken Sie dann auf die entsprechende Schaltfläche zum Herunterladen und Installieren der App.
- Suchen Sie im Google Play Store (play.google.com) Bosch Project Assistant. Wählen Sie die App aus der Liste aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Installieren“.
- Suchen Sie im Apple Store (itunes.apple.com) nach Bosch Project Assistant. Wählen Sie die App aus der Liste aus. Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche zum Herunterladen und Installieren der App.

3 **Produktbeschreibung**

Mit den zahlreichen Funktionen der AUTODOME IP starlight 5100i IR Kamera behalten Sie Ihre Sicherheit im Fokus. Die Kamera wurde sorgfältig darauf abgestimmt, detailreiche 4 MP ultra HD-Bilder bei Tag, aber auch bei schlechten Lichtverhältnissen oder völliger Dunkelheit zu liefern. Der integrierte, intelligente IR-Strahler passt die IR-Intensität automatisch entsprechend dem Zoomfaktor und Blickfeld an und stellt so sicher, dass die Szene einheitlich beleuchtet wird.

4 Vorbereiten der Verkabelung

- ▶ Bereiten Sie nach Bedarf die Verkabelung für 24 VAC, PoE (Cat5e oder besser), Alarme und Audio vor und verlegen Sie sie. Folgen Sie für 24 VAC den Empfehlungen für maximale Kabellänge und Kabeldurchmesser.

Maximale Kabellänge in Metern pro minimalem Kabeldurchmesser

Die folgende Tabelle zeigt die empfohlene Übertragungsstrecke (maximal, in Metern) basierend auf der angegebenen Wattleistung pro minimalem Kabeldurchmesser (in mm²), wenn der Kabeldurchmesser konstant ist und die maximale zulässige Leistungsaufnahme für 24 VAC 10 % ist. Beispiel: Bei einem Gerät mit 20 W und einem minimalen Kabeldurchmesser von 1,0 mm² beträgt die empfohlene Übertragungsstrecke zum Transformator 42 m.

Modelle	Watt	1,0 mm ²	1,5 mm ²	2,5 mm ²	4,0 mm ²
Inneneinsatz (Decke)	20	42 m	68 m	109 m	275 m
Außeneinsatz	30	28 m	45 m	72 m	183 m

Kabeldurchmesser

Hinweis: Metrische Drahtgrößen sind Standard-DIN-Größen, ISO6722, mm².

Drahtdurchmesser (mm ²)	AWG
1.0	18
1.5	16
2.5	14
4.0	12

5 (Optional) Programmierung der Konfiguration mit dem temporären Tischfuß

5.1 Überblick über die Installation

**Vorsicht!**

Gefahr einer Beschädigung der Kamera

Entfernen Sie das Band von der Oberseite der Kamera. Der Kamerakopf muss sich hierzu ungehindert drehen können.

**Vorsicht!**

GEFAHR VON STROMUNFÄLLEN

Um Stromunfälle zu verhindern, trennen Sie die Stromversorgung an der Kamera und/oder am Netzteil, bevor Sie die Kamera bewegen, Zubehör installieren oder die Kamera montieren.

**Vorsicht!**

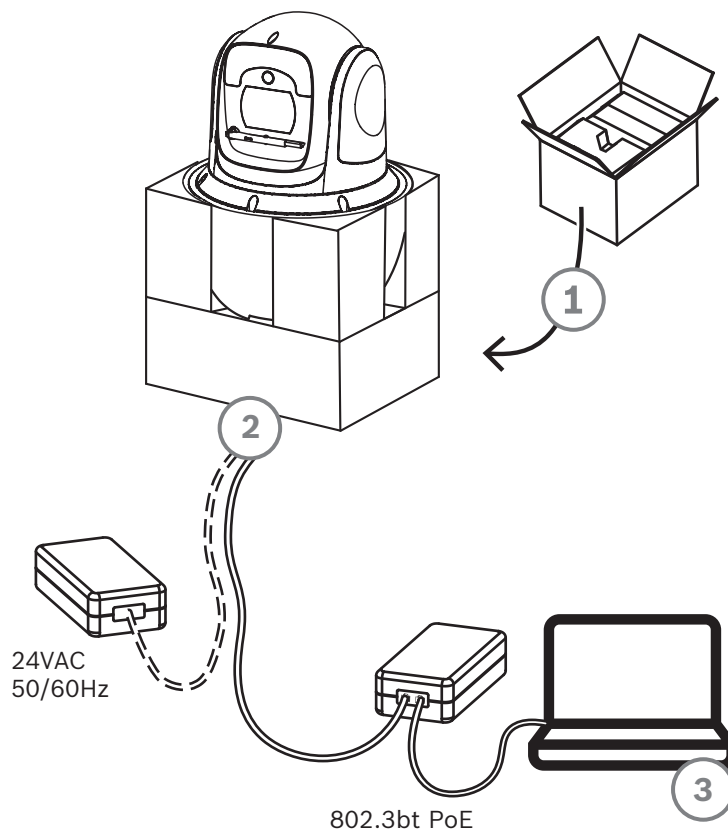
Gefahrentyp und -quelle

Aufgrund ihres Gewichts sind Kameras mit besonderer Vorsicht anzuheben bzw. zu transportieren.

5.2 Programmierung der Konfiguration im temporären Tischfuß

Techniker können den PE-Einsatz in einer Kameraverpackung als Bodenplatte verwenden, um die Kamera zu konfigurieren.

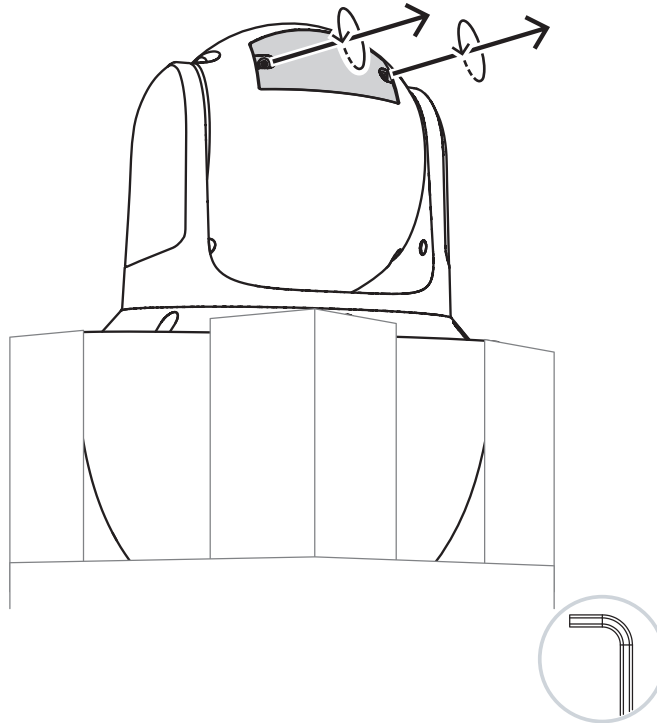
1. Entfernen Sie die Formschaum-Schutzverpackung, die den Kopf der Kamera überdeckt.
2. Nehmen Sie die Kamera aus der Verpackung.
3. Drehen Sie die Kamera um.
4. Setzen Sie den PE-Einsatz auf eine flache, horizontale Oberfläche.
5. Setzen Sie die Kamera aufrecht auf den PE-Einsatz, der nun als Bodenplatte fungiert.
6. Verbinden Sie die Kamera mit der Stromversorgung, und schließen Sie die Kamera an den Computer an. Vorsicht: Der Wischer bewegt sich ein- bis dreimal über das Kamerafenster und kehrt dann zur Parkposition zurück.



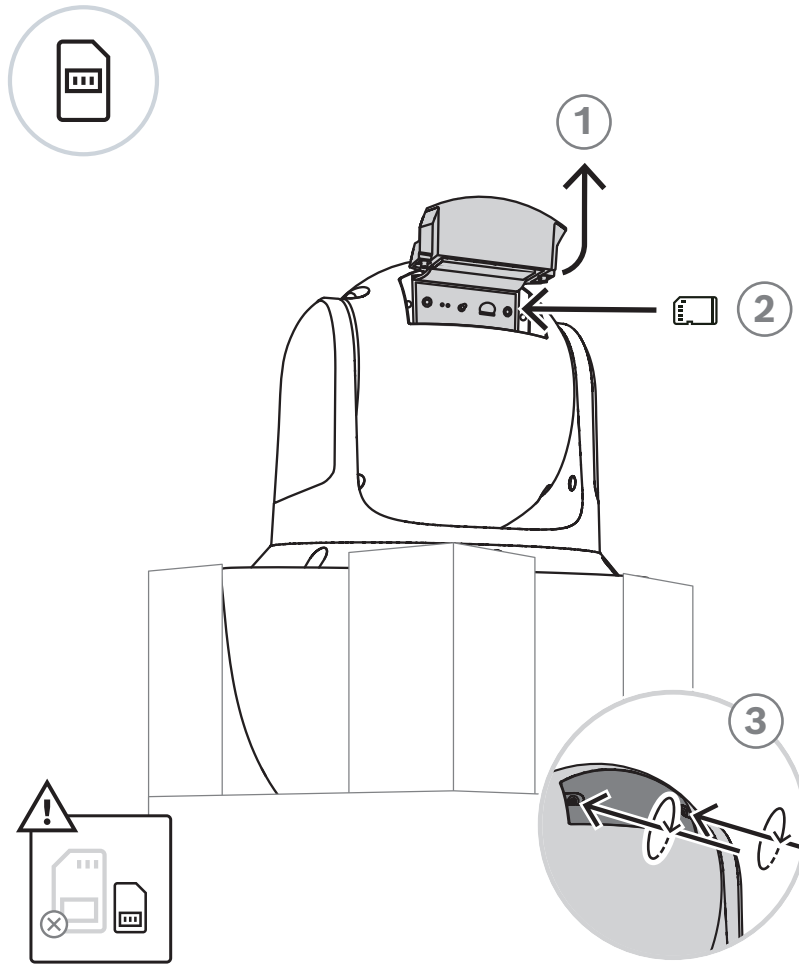
7. Konfigurieren Sie die Kamera. Einzelheiten finden Sie im separaten Benutzerhandbuch.
8. Trennen Sie die Leitungen/Kabel von den Anschlüssen im Sockel der Kamera.

6 (Optional) Installieren einer microSD-Karte

1. Lösen Sie die 2 Sechskantschrauben an der Rückseite des Kameragehäuses.

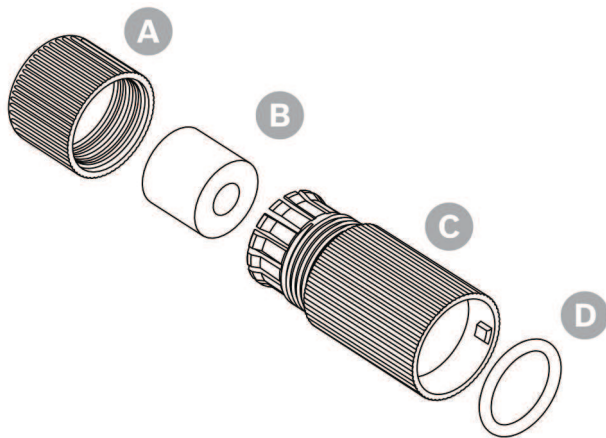


2. Öffnen Sie die Abdeckung des SD-Kartensteckplatzes, wie in der folgenden Grafik dargestellt.
3. Setzen Sie die Karte in den Steckplatz ein.
4. Klappen Sie die Abdeckung des SD-Kartensteckplatzes wieder nach unten und setzen Sie die Schrauben in ihre Bohrungen.
5. Ziehen Sie die Schrauben an der Abdeckung fest.



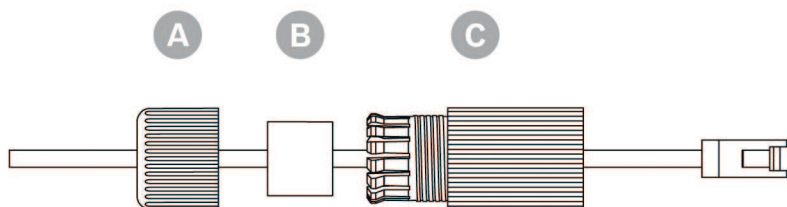
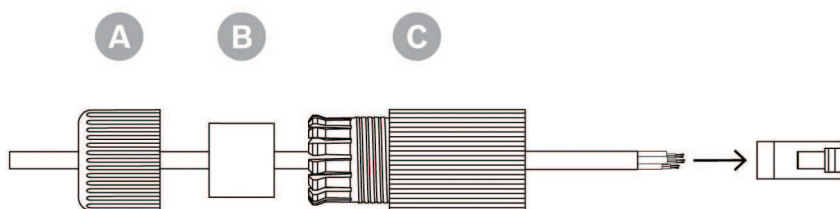
7 Installieren des IP66-Kits

Die Kameraverpackung enthält das IP66-Zubehör-Kit. Um eine wasserdichte Abdichtung an den Kameraanschlüssen zu gewährleisten, bringen Sie das IP66-Kit am Ethernet-Kabel (Cat5e oder besser) an, bevor Sie die Kamerainstallation abschließen.
Die folgende Abbildung zeigt den Lieferumfang des Kits.

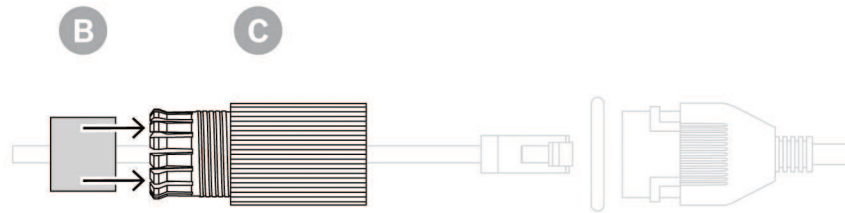


Menge	Komponente	Komponente in Abbildung
1	Kappe	A
1	Wasserdichter Stopfen	B
1	Außengehäuse	C
1	Dichtscheibe	D

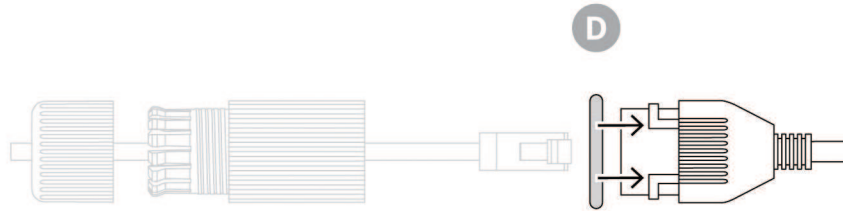
1. Bevor Sie den RJ45-Stecker zusammenbauen, müssen Sie die Kappe (A), den wasserdichten Stopfen (B) und das Außengehäuse (C) in der richtigen Reihenfolge über das Ethernet-Kabel führen.
2. Bauen Sie den RJ45-Stecker zusammen.



1. Stecken Sie den wasserdichten Stopfen in das Außengehäuse.

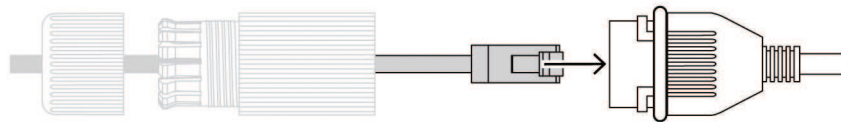


2. Setzen Sie die Dichtscheibe auf die RJ45-Buchse am Kamerakabel der Kamera.

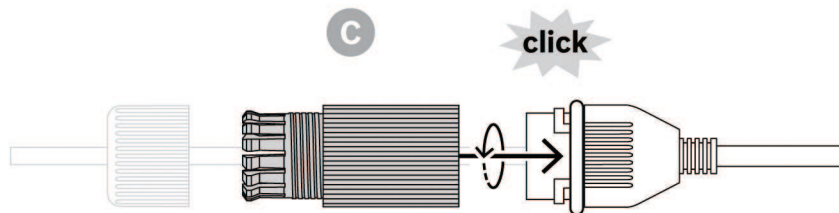


Hinweis: Sie dürfen die folgenden Schritte erst ausführen, wenn Sie bereit sind, Schritt 7 des Unterkapitels **Befestigen der Befestigungskappe und der Kamera** abzuschließen. Dieses Unterkapitel finden Sie im Installationskapitel jeder Kamerabefestigung.

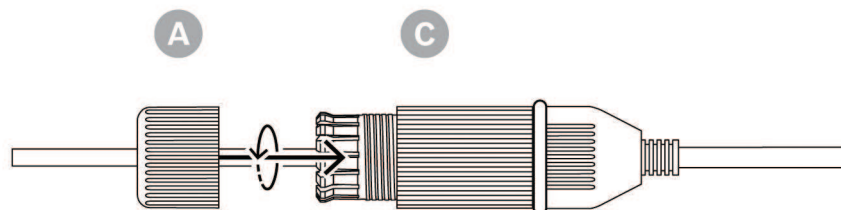
1. Verbinden Sie den RJ45-Stecker mit der RJ45-Buchse am Kamerakabel.



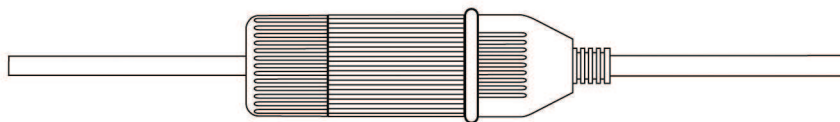
2. Schließen Sie das wasserdichte IP66-Kit am Kamerakabel an. Wenn es korrekt eingesteckt ist, hören Sie ein Klicken.



3. Schrauben Sie die Kappe fest auf das Außengehäuse.



4. Schließen Sie die Montage des Kits ab.



8 (Optional) Installieren der Anschlussbox

Die Anschlussbox kann direkt an einer Wand-, Ecken-, Rohr- oder Masthalterung montiert werden.

Anweisungen zur Montage der Box (Netzteilkasten) finden Sie im Installationshandbuch der Anschlussbox.

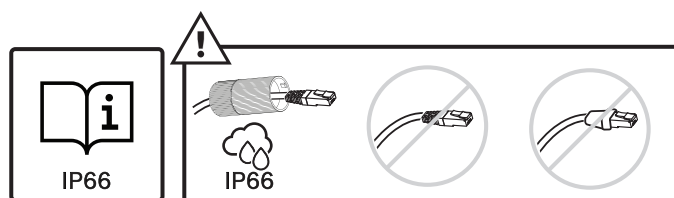
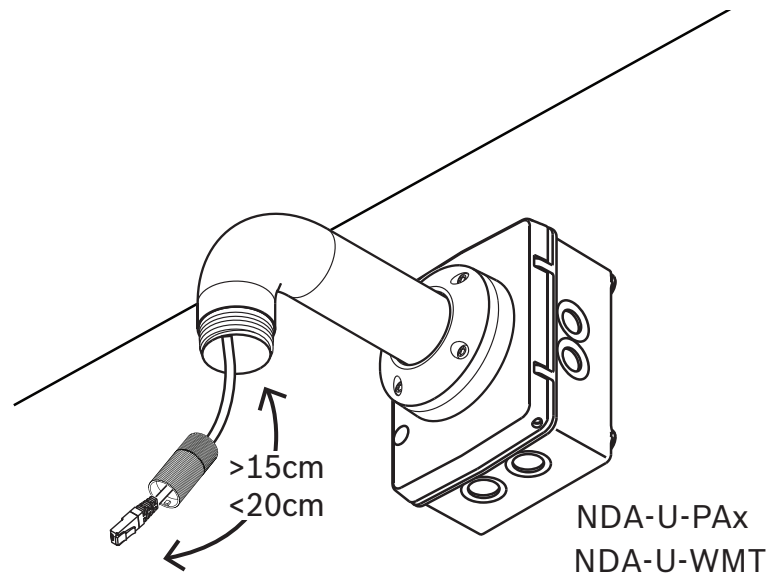
1. Führen Sie die Kabel durch die Wand und die Halterungen.

Stellen Sie sicher, dass die Kabel lang genug sind, um durch die Halterung und die Befestigungskappe der Kamera bis zu den Anschlüssen der Kamera zu reichen.

9 Montage einer Kamera mit Hängebefestigung für Wandmontage

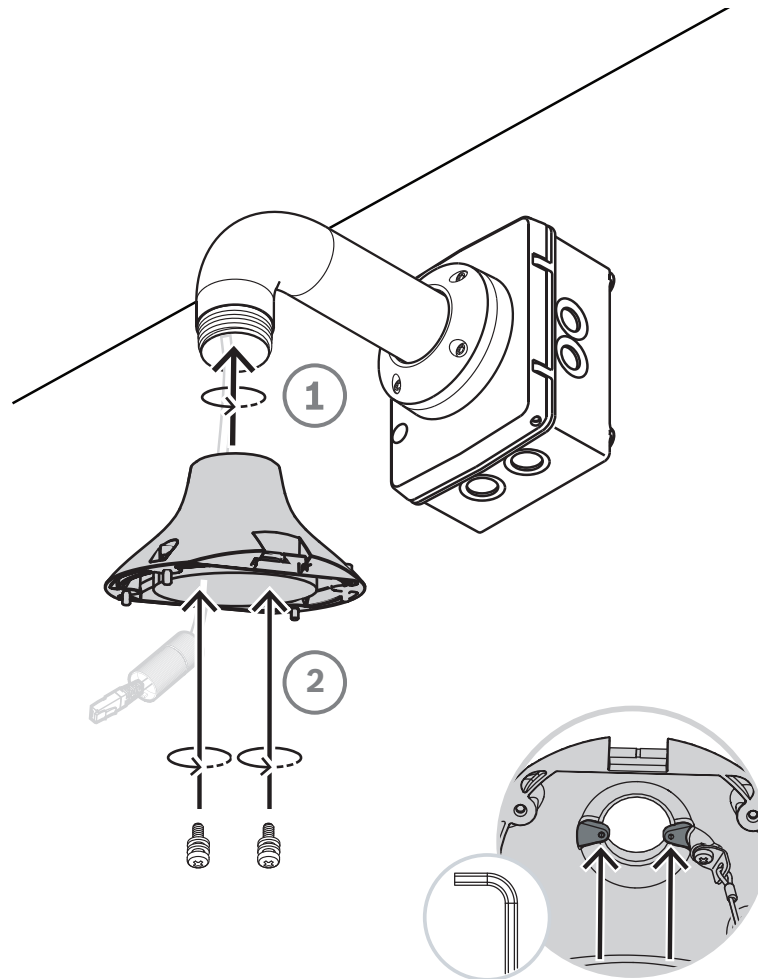
9.1 Montieren einer Hängebefestigung für Wandmontage (mit Anschlussbox)

1. Schieben Sie den Befestigungsflansch über die Wandhalterung.
2. Befestigen Sie die Wandhalterung mit vier M5-Schrauben am Befestigungsflansch und befestigen Sie beides an der Vorderseite der Anschlussbox für die Wandmontage.
3. Stellen Sie sicher, dass die Gesamtlänge des Kabels zwischen 150 mm und 200 mm liegt.

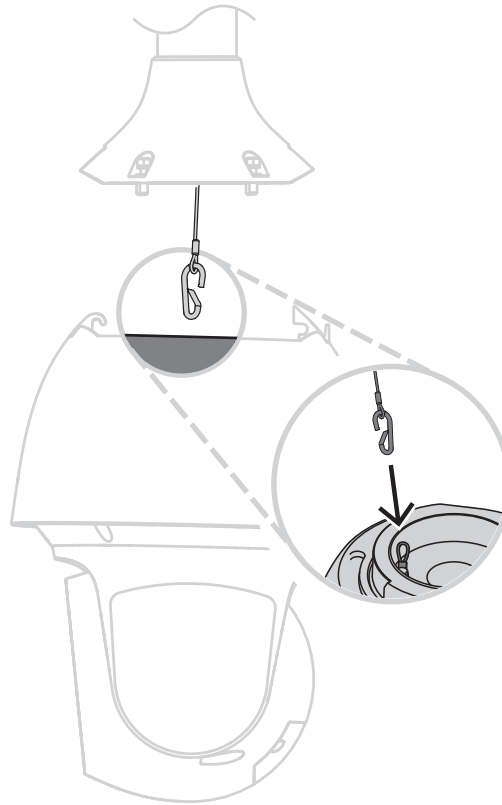


9.2 Befestigen der Befestigungskappe und der Kamera

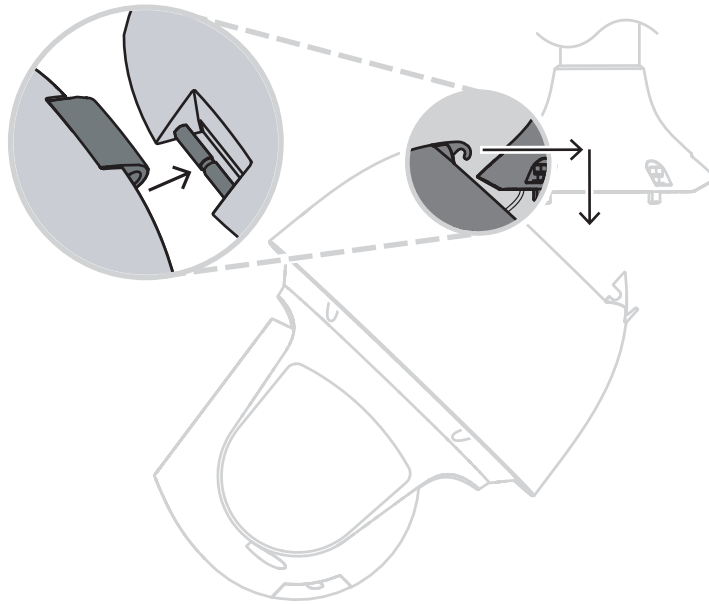
1. Wickeln Sie vier Lagen Teflonband () um das Gewinde am Ende der Halterung, um eine wasserdichte Abdichtung zu gewährleisten.
2. Montieren Sie die Befestigungskappe an der Halterung.
3. Ziehen Sie die Schraube mit dem T15-Torx-Schraubendreher an.



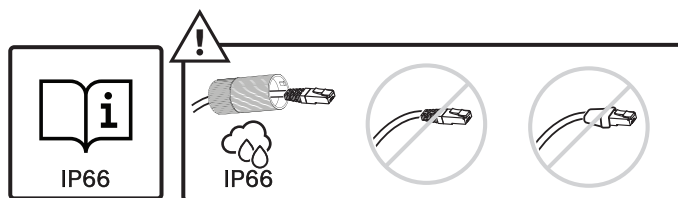
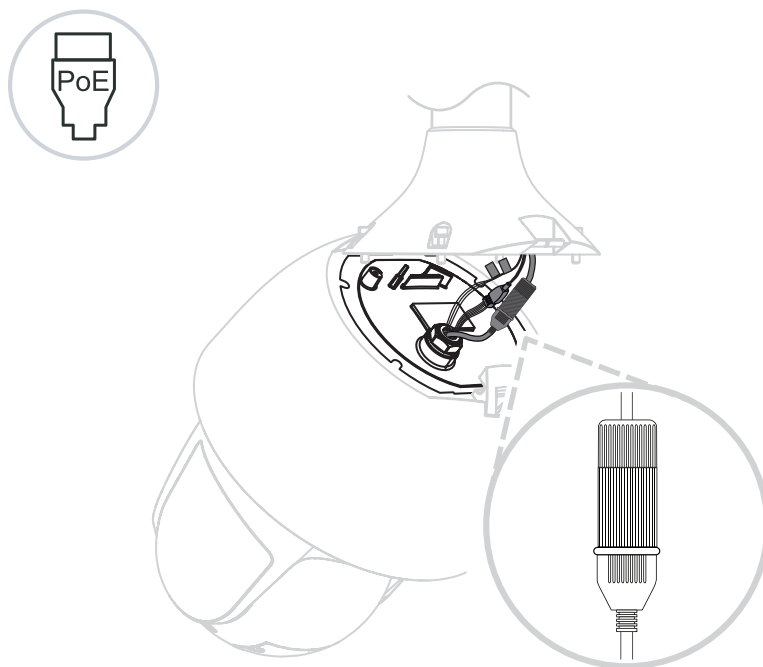
4. Führen Sie alle Verbindungskabel durch die Befestigungskappe.
5. Bringen Sie den Haken am Ende der Sicherheitsbefestigung an der Schlaufe an der Oberseite der Kamera an.



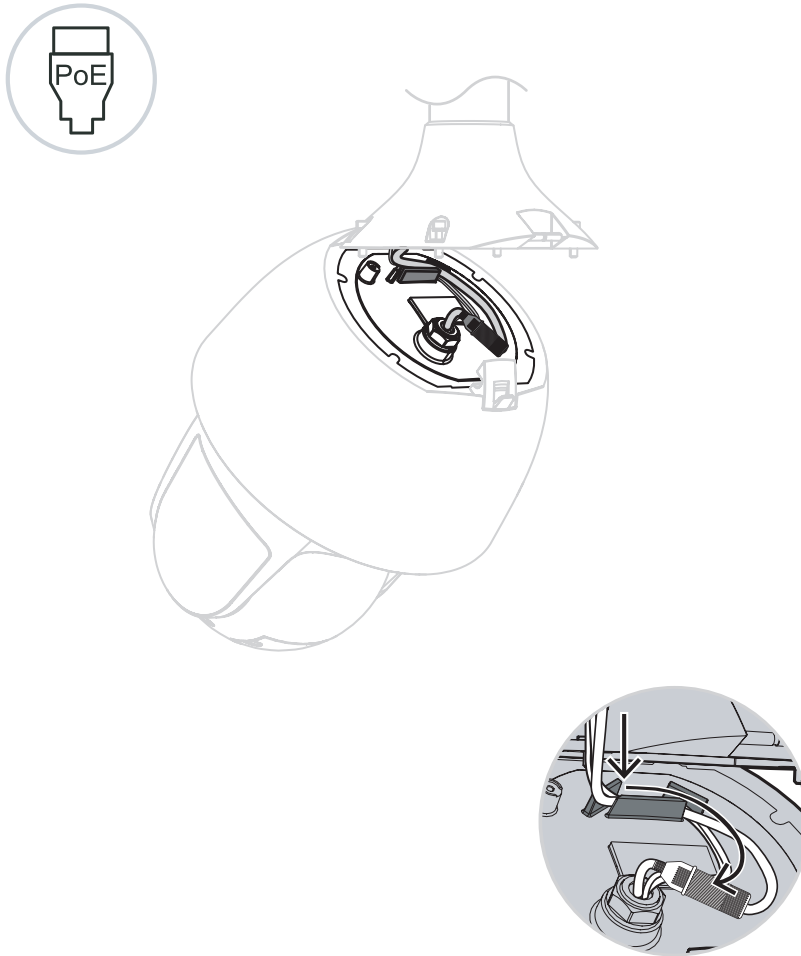
6. Halten Sie die Kamera in einem Winkel von ca. 45 Grad. Sichern Sie die Kamera mit dem Haken an der Befestigungskappe.



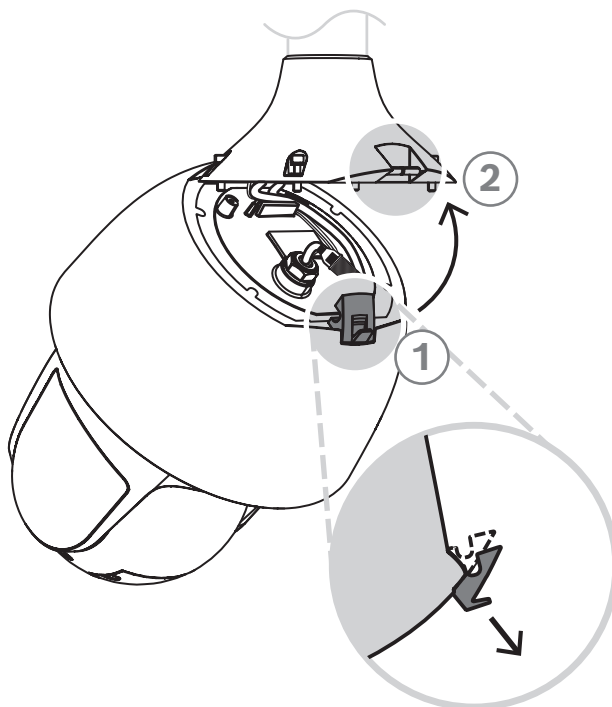
7. Verbinden Sie den RJ45-Stecker mit der RJ45-Buchse am Kamerakabel und befestigen Sie das IP66-Zubehör-Kit, um eine wasserdichte Abdichtung zu gewährleisten.
8. Verbinden Sie die zugehörigen Steckverbindungen der Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit den entsprechenden Anschlüssen der Kamera. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Anschluss“.



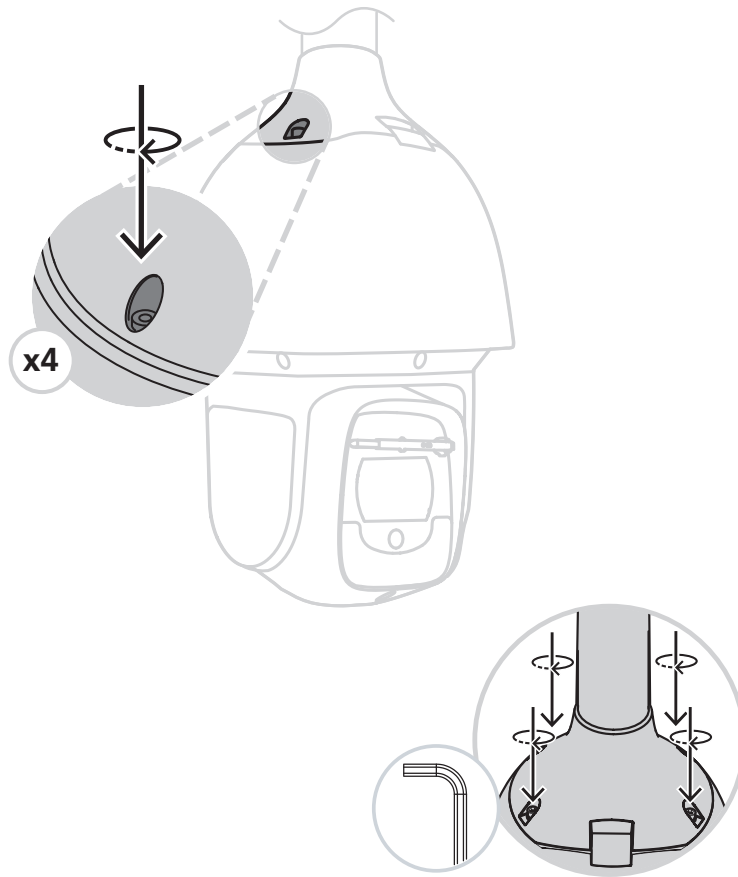
9. Führen Sie die Kabel durch den Sockel der Kamera.



10. Schließen Sie das Gehrungsschloss der Kappe und der Kamera.



11. Ziehen Sie die vier Sicherungsschrauben mit dem T15-Torx-Schraubendreher an.



10 Montage einer Kamera mit Dachbrüstungshalterung

10.1 Montieren der Dachhalterung

1. Legen Sie auf dem Dach die Wandposition für die Kamera fest und verwenden Sie die Hängebefestigungshalterung für die Brüstung als Schablone, um die Lochpositionen zu markieren.



Hinweis!

Lassen Sie unterhalb der Halterung ausreichend Platz, damit die Video-, Steuerungs- und Alarmkabel nach oben durch den Brüstungsarm verlegt werden können. Bei bestimmten Installationen müssen Sie den Brüstungsarm möglicherweise anheben, damit die Kamera nicht gegen die Brüstung stößt, wenn sie in ihre Arbeitsposition gedreht wird. Sehen Sie eine ausreichende Leiterlänge vor, damit der Rohrarm auf dem Dach gedreht und auch wieder zurückgedreht werden kann, wenn die Kamera gewartet werden muss.

2. Bereiten Sie die Montagefläche für die Befestigungselemente vor, indem Sie die erforderlichen Löcher für die Ankerschrauben bohren.

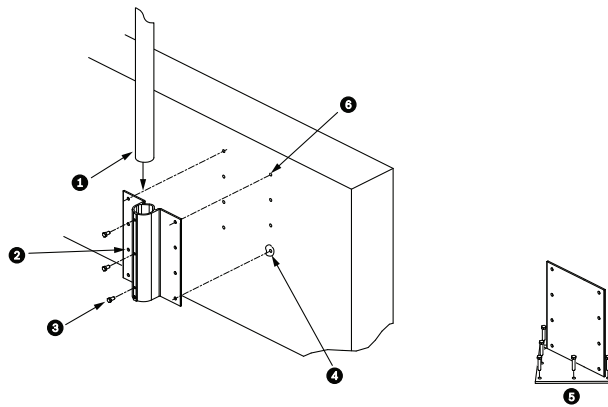


Abbildung 10.1: Hängebefestigungshalterung für die Brüstung und Dachhalterungsplatte

1	Rohrarm	4	Dichtungsmittel um jedes Schraubenloch auftragen
2	Hängebefestigungshalterung für die Brüstung	5	Dachhalterungsplatte
3	3/8-16 Edelstahl-Sechskantschraube (im Lieferumfang enthalten)	6	Mindestens sechs (6) Befestigungselemente verwenden (nicht im Lieferumfang enthalten). Acht (8) Befestigungslöcher dargestellt.



Hinweis!

Befestigungselemente gehören nicht zum Lieferumfang des Dachbrüstungshalterungs-Kits, da sie nach dem Material ausgewählt werden müssen, auf dem die Halterung befestigt wird. Das Material muss einer Mindestzugkraft von 275 kg widerstehen (z. B. min. 19 mm bei Sperrholz). Zu den Befestigungselementen können Schrauben, Gewindebolzen oder Schlüsselschrauben gehören. Alle Befestigungselemente müssen aus korrosionsbeständigem Edelstahl mit 10 mm Durchmesser bestehen.

Alle Schrauben müssen die Montagefläche vollständig durchdringen und mit Unterlegscheibe, Federring und Mutter gesichert werden. Alle Gewindebolzen müssen in Beton verankert oder auf eine Stahlauflegeplatte geschweißt werden. Ankerschrauben können für Sacklöcher verwendet werden, bei denen kein Zugang auf der Rückseite möglich ist.

3. Tragen Sie um jedes Loch auf der Montagefläche herum ein wetterfestes Dichtmittel auf.
4. Befestigen Sie die Hängebefestigungshalterung für die Brüstung mit mindestens sechs (6) Befestigungselementen aus Edelstahl, drei (3) auf jeder Seite. (Die Halterung verfügt über acht (8) Bohrungen.) Achten Sie darauf, die Befestigungselemente nicht zu stark festzuziehen, da die Gewinde beschädigt werden können. Falls Sie die Brüstungshalterung auf einem Flachdach installieren, montieren Sie die optionale LTC 9230/01 Dachhalterungsplatte am Dach, und bringen Sie die Hängebefestigungshalterung für die Brüstung an der Dachhalterungsplatte an.
5. Führen Sie den Brüstungsrohrarm in die Montagehalterung ein, bis er die Unterseite der Halterung erreicht.
6. Entfernen Sie die Endabdeckung an der Vorderseite des Arms. Führen Sie die Video-, Steuer- und Stromkabel durch das untere Ende des Rohrarms und ziehen Sie sie an der Vorderseite heraus.

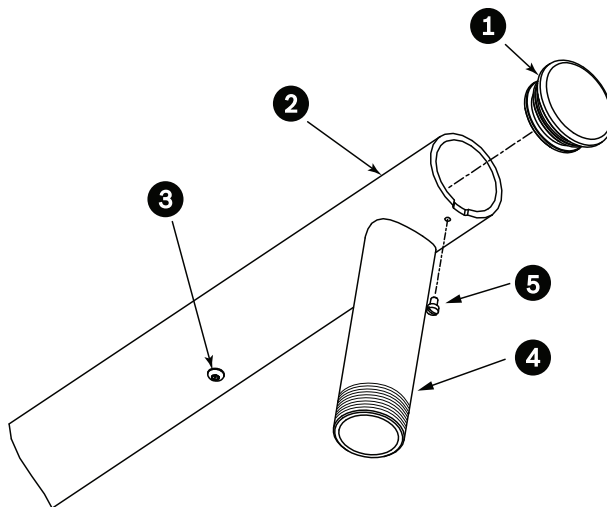


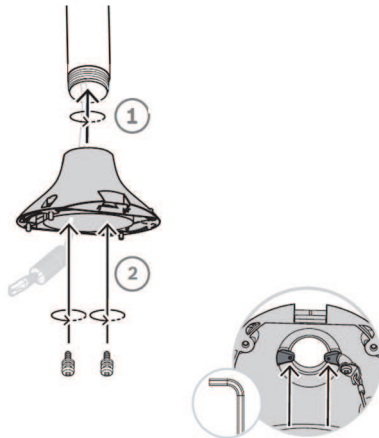
Abbildung 10.2: NDA-U-RMT

1	Endabdeckung mit O-Ring
2	Brüstungsrohrarm
3	1/4-20 Edelstahlschraube
4	Fallrohr
5	10-24 Edelstahl-Flachkopfschraube

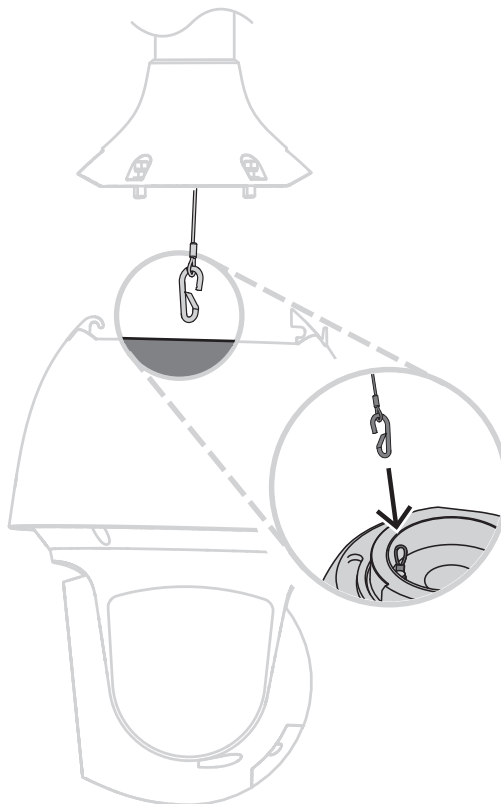
7. Führen Sie die Video-, Steuer- und Stromkabel auf der Vorderseite des Arms zurück und durch das Fallrohr heraus. Setzen Sie die Endabdeckung anschließend wieder ein.
8. Wickeln Sie mindestens fünf Lagen Teflonband um das Rohrgewinde.

10.2 Befestigen der Befestigungskappe und der Kamera

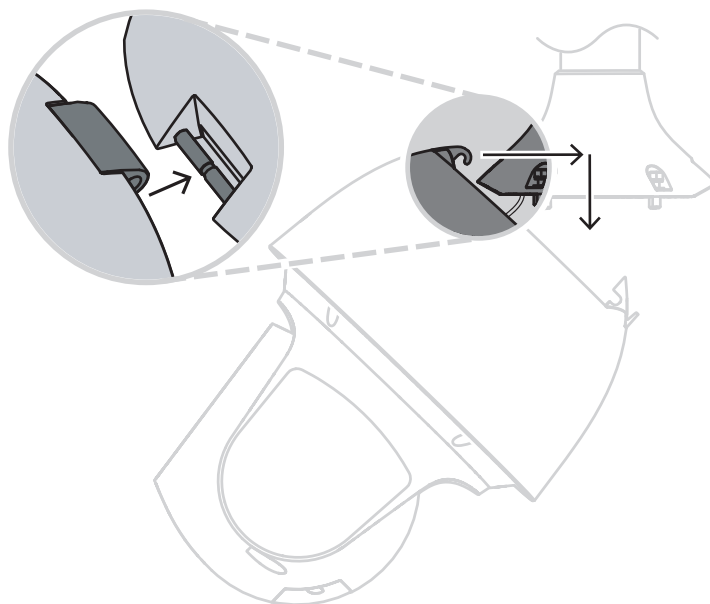
1. Wickeln Sie vier Lagen Teflonband () um das Gewinde am Ende der Halterung, um eine wasserdichte Abdichtung zu gewährleisten.
2. Montieren Sie die Befestigungskappe an der Halterung.
3. Ziehen Sie die Schraube mit dem T15-Torx-Schraubendreher an.



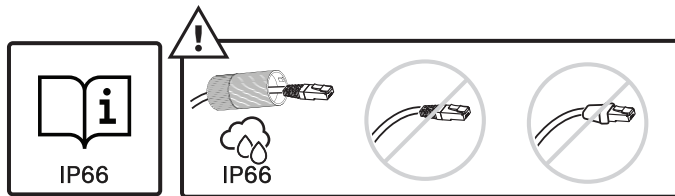
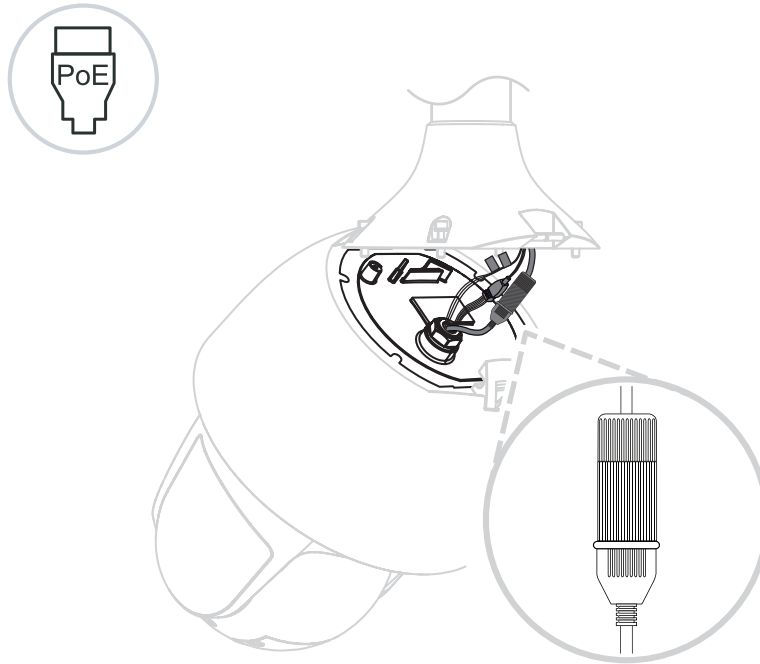
4. Führen Sie alle Verbindungskabel durch die Befestigungskappe.
5. Bringen Sie den Haken am Ende der Sicherheitsbefestigung an der Schlaufe an der Oberseite der Kamera an.



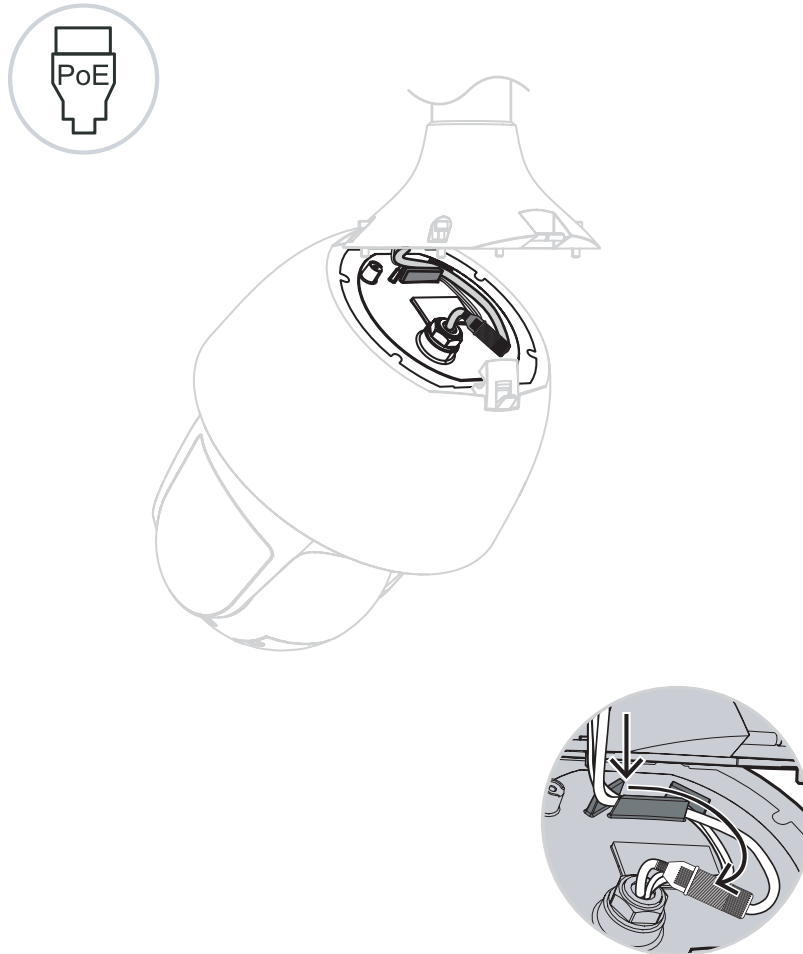
- Halten Sie die Kamera in einem Winkel von ca. 45 Grad. Sichern Sie die Kamera mit dem Haken an der Befestigungskappe.



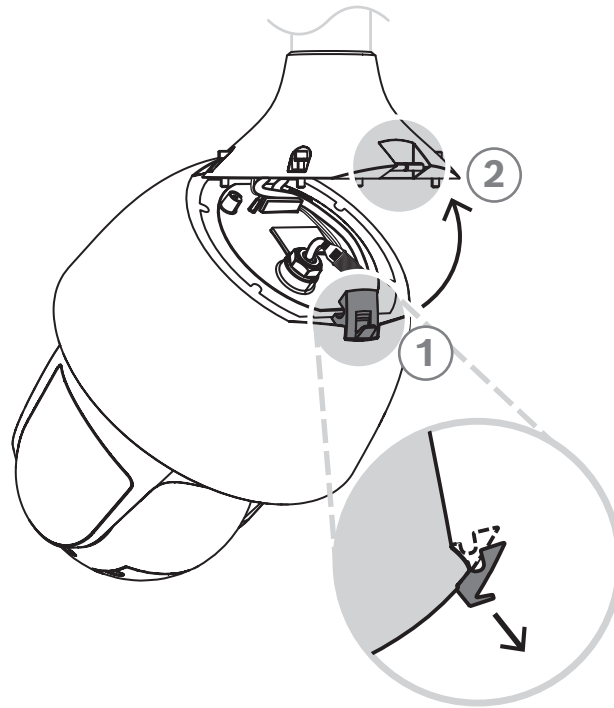
- Verbinden Sie den RJ45-Stecker mit der RJ45-Buchse am Kamerakabel und befestigen Sie das IP66-Zubehör-Kit, um eine wasserdichte Abdichtung zu gewährleisten.
- Verbinden Sie die zugehörigen Steckverbindungen der Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit den entsprechenden Anschlüssen der Kamera. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Anschluss“.



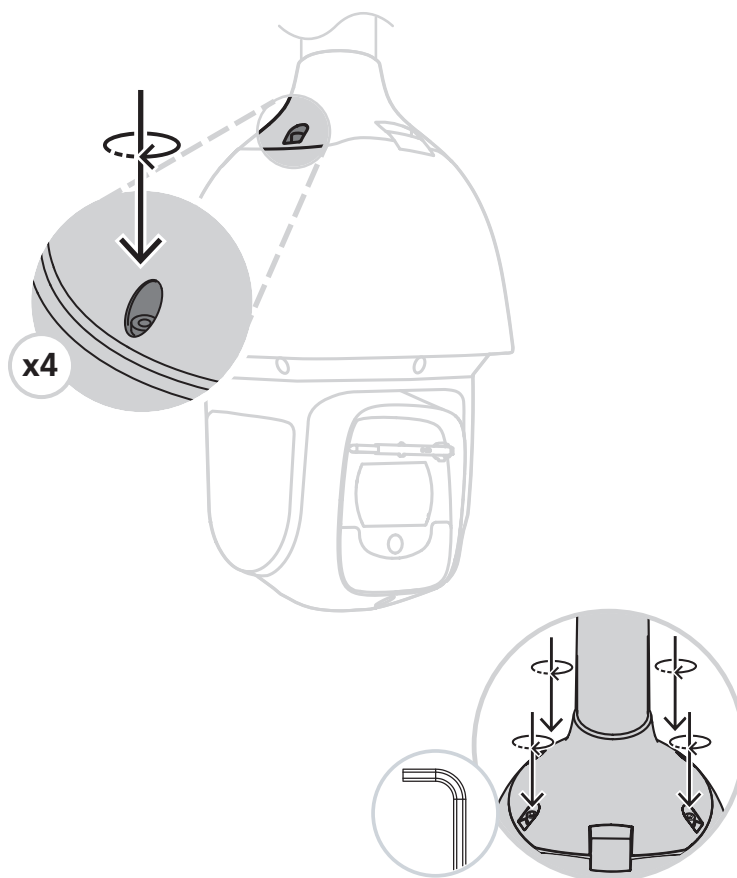
9. Führen Sie die Kabel durch den Sockel der Kamera.



10. Schließen Sie das Gehrungsschloss der Kappe und der Kamera.



11. Ziehen Sie die vier Sicherungsschrauben mit dem T15-Torx-Schraubendreher an.



11 Montage einer Kamera mit Rohrhalterung

11.1 Vorbereiten der Decke für die Montage

1. Bestimmen Sie eine sichere Position für die Rohrhalterung. Vergewissern Sie sich, dass in der Decke oder Montagestruktur eine passende Öffnung vorhanden ist, durch die die Kabel geführt werden können.



Vorsicht!

Wählen Sie eine starre Montageposition aus, damit die Kamera nicht starken Schwingungen ausgesetzt wird.



Hinweis!

Die Verbindungselemente und die Befestigungsfläche müssen einer maximalen Belastung von 11,33 kg standhalten können.

2. Verwenden Sie die Direktverbindungsplatte als Vorlage, um die Position der vier Löcher für die Befestigungsschrauben (bei Bedarf auch Dübel; kundenseitig bereitgestellt) zu markieren und das Loch für die Kabel auszuschneiden.
3. Bohren Sie die Löcher für die Befestigungsschrauben.
4. Bohren Sie ein Loch (max. 20 mm) in der Mitte der Befestigungsposition, durch das die Kabel für die Halterung geführt werden.
5. Setzen Sie die Wandanker (kundenseitig bereitgestellt) bei Bedarf an den in Schritt 2 markierten Positionen in die Decke ein.

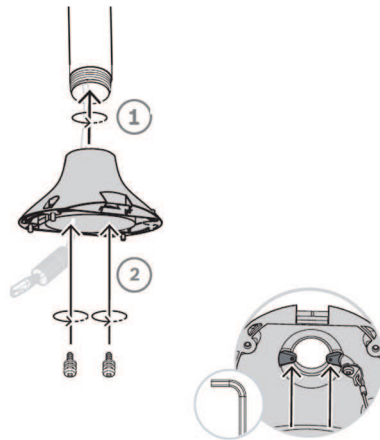
11.2 Montieren der Rohrhalterung

Stellen Sie sicher, dass die Kabel lang genug sind, um durch die Halterung und die Befestigungskappe der Kamera bis zu den Anschlüssen der Kamera zu reichen.

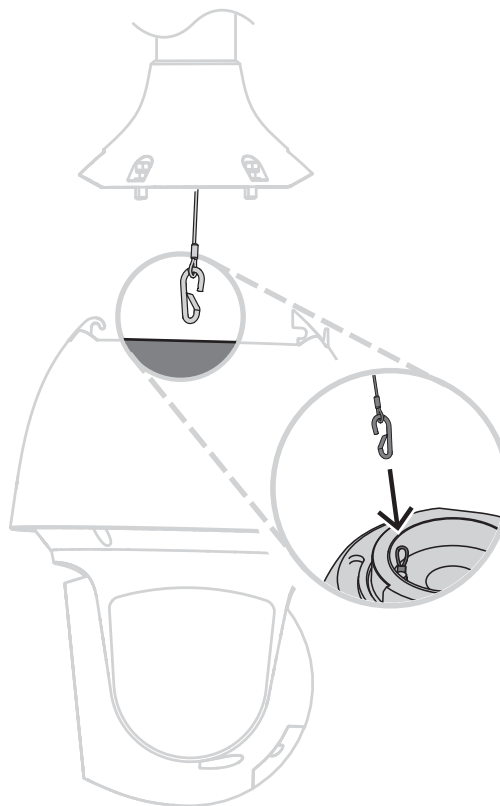
1. Befestigen Sie den Befestigungsflansch und (Adapter) mit vier M5-Schrauben an der Direktverbindungsplatte.
2. Führen Sie die Kabel durch die Rohrhalterung.
3. Befestigen Sie die Rohrhalterung am Befestigungsflansch und (Adapter).
4. Wenn Sie die Rohrverlängerung montieren wollen, führen Sie die Kabel durch die Verlängerung. Befestigen Sie die Rohrverlängerung am offenen Ende der Rohrhalterung.
5. Bringen Sie den Haken am Ende der Sicherheitsbefestigung an der Schlaufe an der Oberseite der Kamera an.
6. Verbinden Sie die zugehörigen Steckverbindungen der Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) von der Rohrhalterung mit den entsprechenden Anschlüssen der Kamera. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Anschluss“.

11.3 Befestigen der Befestigungskappe und der Kamera

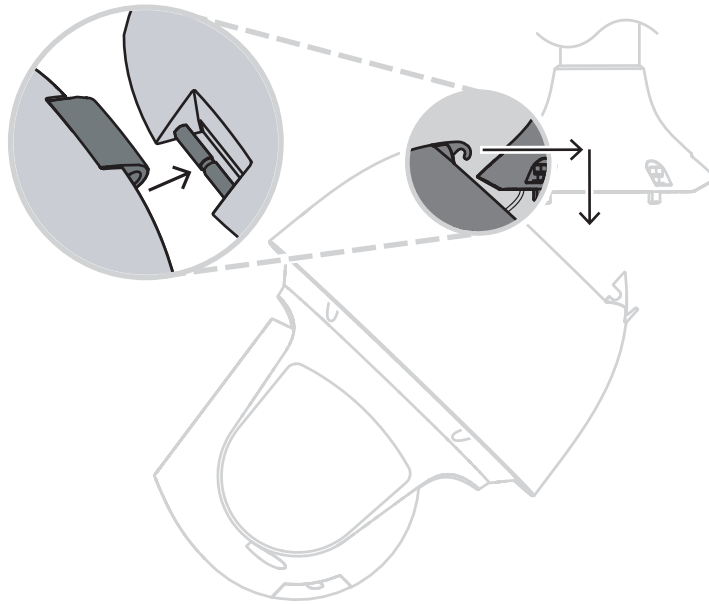
1. Wickeln Sie vier Lagen Teflonband () um das Gewinde am Ende der Halterung, um eine wasserdichte Abdichtung zu gewährleisten.
2. Montieren Sie die Befestigungskappe an der Halterung.
3. Ziehen Sie die Schraube mit dem T15-Torx-Schraubendreher an.



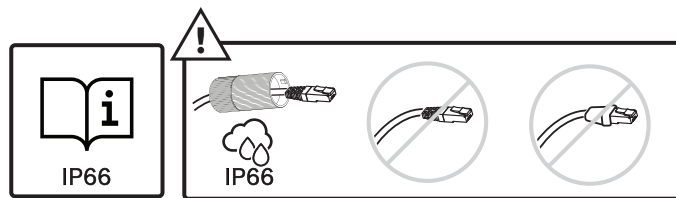
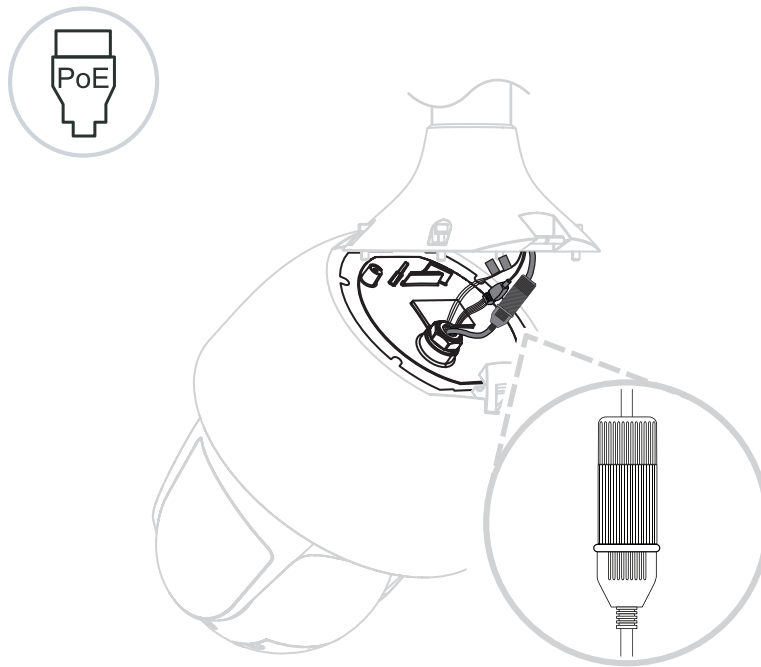
4. Führen Sie alle Verbindungskabel durch die Befestigungskappe.
5. Bringen Sie den Haken am Ende der Sicherheitsbefestigung an der Schlaufe an der Oberseite der Kamera an.



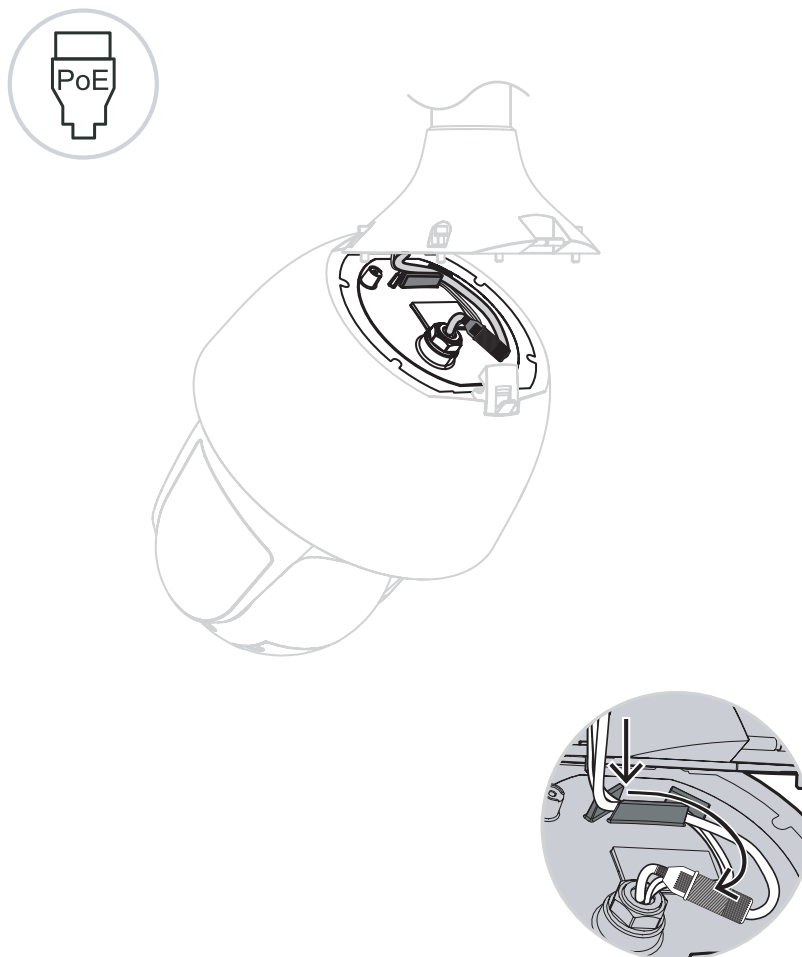
6. Halten Sie die Kamera in einem Winkel von ca. 45 Grad. Sichern Sie die Kamera mit dem Haken an der Befestigungskappe.



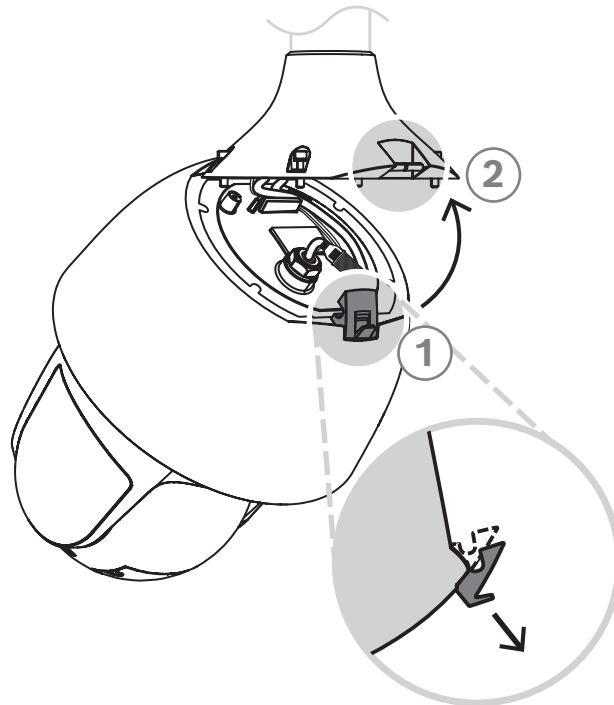
7. Verbinden Sie den RJ45-Stecker mit der RJ45-Buchse am Kamerakabel und befestigen Sie das IP66-Zubehör-Kit, um eine wasserdichte Abdichtung zu gewährleisten.
8. Verbinden Sie die zugehörigen Steckverbindungen der Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit den entsprechenden Anschlüssen der Kamera. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Anschluss“.



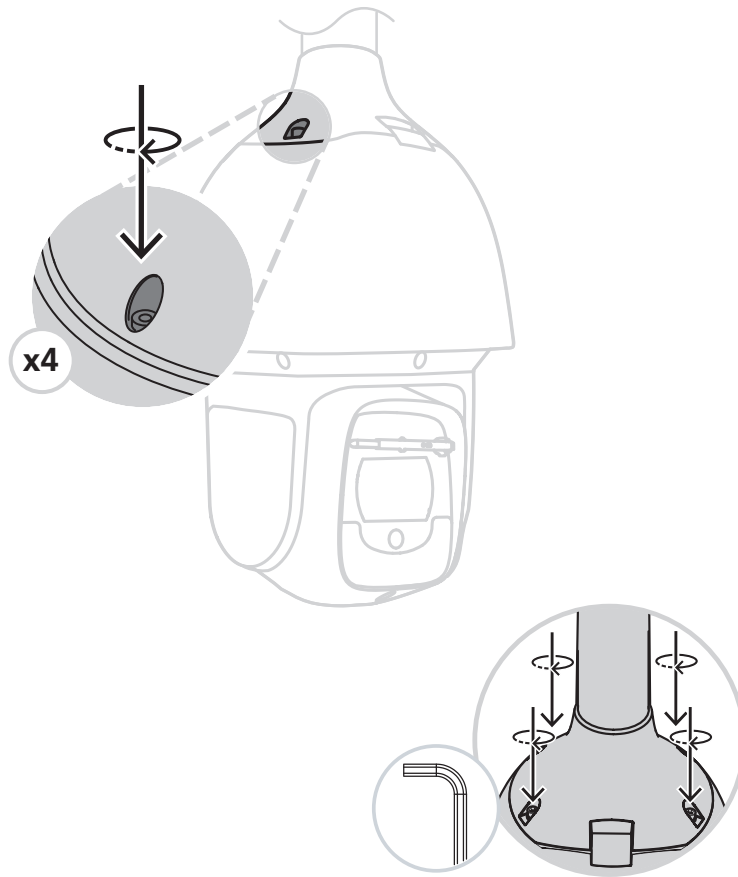
9. Führen Sie die Kabel durch den Sockel der Kamera.



10. Schließen Sie das Gehrungsschloss der Kappe und der Kamera.



11. Ziehen Sie die vier Sicherungsschrauben mit dem T15-Torx-Schraubendreher an.



12 Anschluss



Vorsicht!

Einhaltung der Norm EN 50130-4-für Alarmanlagen – CCTV für Sicherheitsanwendungen
 Zur Erfüllung der Anforderungen der Norm EN 50130-4 für Alarmanlagen ist eine zusätzliche unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) erforderlich. Gemäß der auf dem Datenblatt angegebenen Leistungsstufe muss die **Umschaltzeit** der USV 2 bis 6 ms und die **Speicherlaufzeit** mehr als 5 s betragen.

Hinweis: Beachten Sie die nationalen elektrotechnischen Sicherheitsvorschriften (National Electrical Code, NEC) und andere lokal geltende Standards hinsichtlich der Anforderungen und Einschränkungen beim Bündeln von Kabeln.

- ▶ Verbinden Sie das Kabel mit den 24-VAC-Kabeln der Kamera.

Etikett-ID	Beschreibung	Litzenfarbe
AC24V	24 VAC	Rot
AC24V	24 VAC	Schwarz
EARTH	Masse	Gelb/Grün

- ▶ Verbinden Sie das Ethernet-Kabel mit der RJ45-Buchse der Kamera. In der folgenden Abbildung ist eine typische Systemkonfiguration dargestellt.

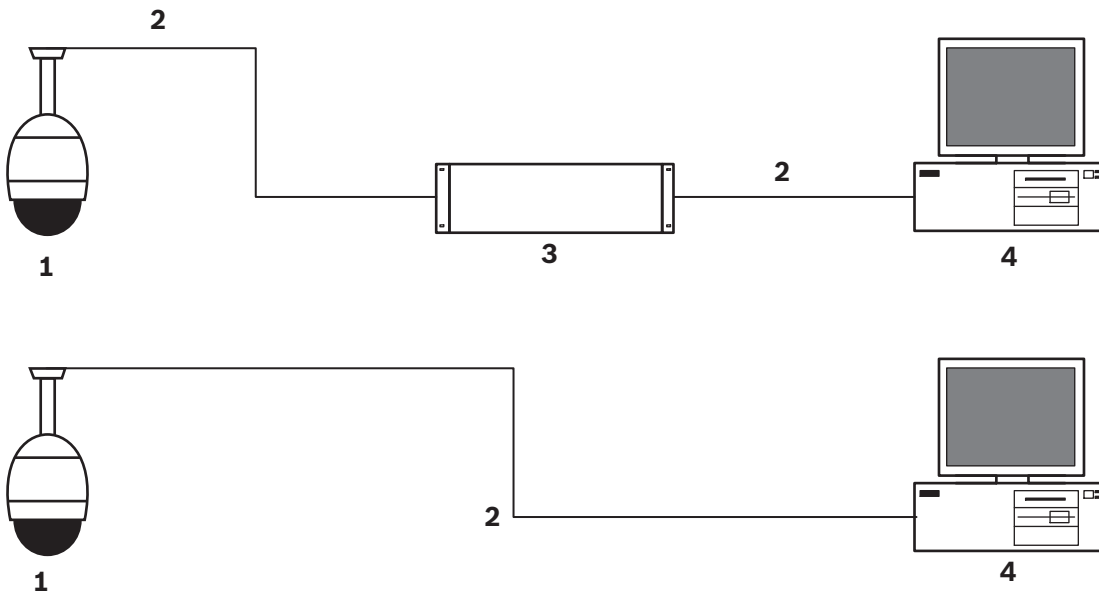


Abbildung 12.1: AUTODOME IP Systemkonfiguration

1	AUTODOME Kamera
2	IP-Verbindung (Ethernet/Cat5) (max. 100 m)
3	Netzwerk-Switch
4	Netzwerkgerät (Computer mit Monitor, DVR/NVR etc.)

- ▶ Verbinden Sie bei Bedarf die Alarm- und/oder Audiokabel wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Etikett-ID	Beschreibung	Litzenfarbe
ALARM_COM	Alarmkommunikation	Rot
ALARM_OUT	Alarmausgang	Braun
ALARM_IN1	Alarমেingang 1	Weiß
ALARM_IN2	Alarমেingang 2	Blau
AUDIO OUT	Audioausgang	Grau
GND	Masse	Schwarz
AUDIO GND	Audiomasse	Grün
AUDIO IN	Audioeingang	Violett

13 **Wartung**

Um Kratzer zu vermeiden, sollten sämtliche Kuppeln äußerst vorsichtig angefasst und gereinigt werden.



Hinweis!

Um zu verhindern, dass das Gehäuseinnere zu feucht wird, darf die Kuppel nicht zu lange vom Gehäuse getrennt sein. Bosch empfiehlt, die Kuppel nicht länger als fünf (5) Minuten vom Gehäuse zu entfernen.

Handhabung der Kuppel

Die Kuppel ist ggf. in einer Schutzfolie verpackt. Es empfiehlt sich, die Kuppel bis zur Montage in diesem Zustand zu lagern. Vermeiden Sie unnötiges Hantieren mit der Kuppel, da Kratzer die Sicht unmittelbar beeinträchtigen können.

Reinigen der Kuppel

Wenn die Kuppel gereinigt werden muss, gehen Sie folgendermaßen vor und beachten Sie dabei alle Warnungen in der weiter unten aufgeführten Hinweisliste.

Reinigen des Kuppelinneren

Die extrem empfindliche Innenoberfläche darf nicht abgerieben oder mit einem Tuch entstaubt werden. Verwenden Sie saubere, trockene Druckluft, vorzugsweise aus der Sprühdose, um Staub von der Innenoberfläche zu entfernen.



Warnung!

Verwenden Sie keine alkoholhaltigen Lösungsmittel zur Reinigung der Polycarbonat-Kuppel. Dies führt zu einer Eintrübung des Polycarbonats und im Laufe der Zeit zu einer forcierten Alterung, sodass die Kuppel spröde wird.

Reinigen der Kuppelaußenfläche

Das Äußere der Polycarbonat-Kuppel ist mit einer widerstandsfähigen Schutzbeschichtung versehen. Bei der Reinigung dürfen Sie nur Reinigungsmittel und Tücher verwenden, die für die Reinigung von Sicherheitsglasobjektiven geeignet sind. Trocknen Sie die Kuppel sorgfältig mit einem trockenen, nicht scheuernden Tuch ab, um Wasserflecken zu vermeiden. Verwenden Sie für die Kuppel auf keinen Fall scheuernde Materialien oder Reinigungsmittel.

Bosch empfiehlt die Reinigung der Kuppelaußenseite mit der Kunststoffpolitur NOVUS Nr. 1 (oder einem gleichwertigen Reinigungsmittel). Beachten Sie dabei immer die Anweisungen des Herstellers. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite www.novuspolish.com.

Warnhinweise

- Reinigen Sie die Kuppel nicht in der prallen Sonne oder an sehr heißen Tagen.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Kuppel keine scheuernden oder stark alkalischen Reiniger.
- Zerkratzen Sie die Kuppel nicht mit Rasierklingen oder anderen scharfen Werkzeugen.
- Lassen Sie die Kuppel nicht mit Benzol, Benzin oder Tetrachlorkohlenstoff in Berührung kommen.

14 Außerbetriebnahme

14.1 Weitergabe

Geben Sie das Gerät nur zusammen mit diesem Installations- und Bedienungshandbuch weiter.

14.2 Entsorgung



Entsorgung: Bei der Entwicklung und Fertigung Ihres Bosch Produkts wurden hochwertige Materialien und Bauteile eingesetzt, die wiederaufbereitet und wiederverwendet werden können. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom Hausmüll gesammelt und entsorgt werden müssen. Für elektrische und elektronische Altgeräte gibt es in der Regel gesonderte Sammelstellen. Geben Sie diese Geräte bei einer entsprechenden Entsorgungseinrichtung ab, gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

15

Technische Daten

Die technischen Daten der Produkte können Sie dem Datenblatt für die Kamera entnehmen, das auf den jeweiligen Produktseiten des Online-Produktkatalogs unter www.boschsecurity.com verfügbar ist.

16

Unterstützung



Support

Supportdienstleistungen erhalten Sie unter www.boschsecurity.com/xc/en/support/.

Bosch Security and Safety Systems bietet Support in diesen Bereichen:

- [Apps und Tools](#)
- [Building Information Modeling](#)
- [Inbetriebnahme](#)
- [Garantie](#)
- [Problembehandlung](#)
- [Reparatur und Austausch](#)
- [Produktsicherheit](#)



Bosch Building Technologies Academy

Besuchen Sie die Website der Bosch Building Technologies Academy und erhalten Sie Zugang zu **Schulungskursen, Videoanleitungen** und **Dokumenten**: www.boschsecurity.com/xc/en/support/training/



Bosch Security Systems B.V.

Torenallee 49
5617 BA Eindhoven
Netherlands

www.boschsecurity.com

© Bosch Security Systems B.V., 2021